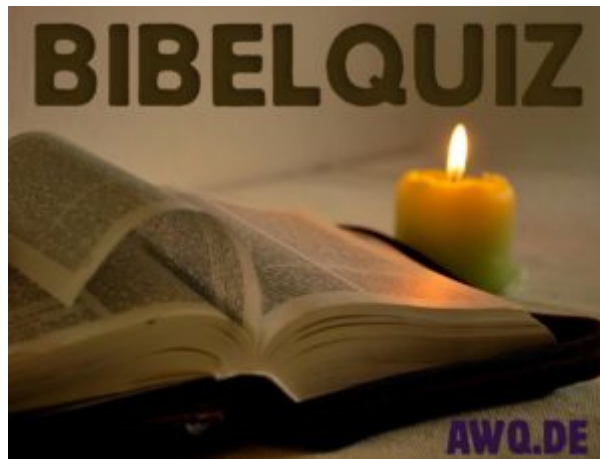


Bibelquiz

10. Oktober 2017 | AWQ

Willkommen zum AWQ.DE Bibelquiz!



Weißt du, welche der folgenden Textstellen aus der Bibel stammen?

WARNUNG: Dieses Quiz enthält Textstellen, von denen einige außerhalb des christlich-biblichen Kontextes als gewaltverherrlichend, verstörend und menschenverachtend wahrgenommen und bewertet werden würden (FSK ab 18 - "Keine Jugendfreigabe" - §14 JuSchG).

Durch deine Teilnahme bestätigst du, dass du diesen Hinweis gelesen und verstanden hast und mindestens 18 Jahre alt bist.

Trotzdem sind diese Stellen in der aktuellen Einheitsübersetzung der Bibel enthalten und somit für Bibelleser jeden Alters problemlos zugänglich.

Sei fair zu dir selbst und mache den Test ohne nachzuschlagen!

Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenlos und anonym. Du kannst das Quiz beliebig oft wiederholen.

(Quelle der Bibelzitate: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift © 1980 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart via bibleserver.com)

Bereit? Los gehts! Klicke auf "Nächstes Zitat", um mit dem Quiz zu beginnen:

1.

Seht, ich schlage euch den Arm ab und werfe euch Unrat ins Gesicht, den Unrat eurer Feste, und man wird euch zu ihm hinausschaffen.

Steht in der Bibel

Steht nicht in der Bibel

None

2.

Wenn einer seinen Sklaven oder seine Sklavin mit dem Stock so schlägt, dass er unter seiner Hand stirbt, dann muss der Sklave gerächt werden. Wenn er noch einen oder zwei Tage am Leben bleibt, dann soll den Täter keine Rache treffen; es geht ja um sein eigenes Geld.

Steht in der Bibel

Steht nicht in der Bibel

None

3.

Wie aufgescheuchte Gazellen, wie Schafe, die niemand sammelt, so wendet sich jeder zu seinem Volk, so flieht jeder in sein Land. Jeder, der gefunden wird, wird durchbohrt und jeder, der aufgegriffen wird, fällt durch das Schwert. Ihre Kleinkinder werden vor ihren Augen zerschmettert, ihre Häuser geplündert, ihre Frauen geschändet. Siehe, ich stachle die Meder gegen sie auf, denen das Silber nichts gilt und das Gold nichts bedeutet. Und Bogen werden junge Männer niederstrecken; mit der Leibesfrucht haben sie kein Erbarmen, mit Kindern hat ihr Auge kein Mitleid.

Steht in der Bibel

Steht nicht in der Bibel

None

4.

Denkt nicht, ich sei gekommen, um Frieden auf die Erde zu bringen. Ich bin nicht gekommen, um Frieden zu bringen, sondern das Schwert.

Steht in der Bibel

Steht nicht in der Bibel

None

5.

Hungersnot und wilde Tiere schicke ich gegen dich, damit sie dir deine Kinder rauben. Pest und Blutvergießen sollen über dich kommen. Ich bringe das Schwert über dich. Ich, der Herr, habe gesprochen.

Steht in der Bibel

Steht nicht in der Bibel

None

6.

So spricht der Herr: Ich werde dafür sorgen, dass sich aus deinem eigenen Haus das Unheil gegen dich erhebt, und ich werde dir vor deinen Augen deine Frauen wegnehmen und sie einem andern geben; er wird am hellen Tag bei deinen Frauen liegen.

Steht in der Bibel

Steht nicht in der Bibel

None

7.

Wer den Namen des Herrn schmäht, wird mit dem Tod bestraft; die ganze Gemeinde soll ihn steinigen. Der Fremde muss ebenso wie der Einheimische getötet werden, wenn er den Gottesnamen schmäht.

Steht in der Bibel

Steht nicht in der Bibel

None

8.

Und wenn ich sie von allen Seiten bei dir zusammengerufen habe, dann entblöße ich vor ihren Augen deine Scham, damit sie deine Scham unverhüllt sehen. Ich spreche dir das Urteil nach den Rechtsvorschriften für Ehebrecherinnen und Mörderinnen, voll Zorn zahle ich dir heim mit Blut, Grimm und Eifersucht. Ich gebe dich in ihre Hand, damit sie dein Bett zerstören und deine Kulthöhlen einreißen, damit sie dir deine Gewänder ausziehen, deinen prächtigen Schmuck wegnehmen und dich nackt und bloß daliegen lassen.

Sie berufen eine Volksversammlung gegen dich ein, steinigen dich und hauen dich mit ihren Schwertern in Stücke. Sie werden deine Häuser anzünden und vor den Augen vieler Frauen das Urteil an dir vollstrecken. So mache ich deiner Unzucht ein Ende.

Steht in der Bibel

Steht nicht in der Bibel

None

9.

Der Herr sah, dass auf der Erde die Schlechtigkeit des Menschen zunahm und dass alles Sinnen und Trachten seines Herzens immer nur böse war. Da reute es den Herrn, auf der Erde den Menschen gemacht zu haben, und es tat seinem Herzen weh. Der Herr sagte: Ich will den Menschen, den ich erschaffen habe, vom Erdboden vertilgen, mit ihm auch das Vieh, die Kriechtiere und die Vögel des Himmels, denn es reut mich, sie gemacht zu haben.

Steht in der Bibel

Steht nicht in der Bibel

None

10.

Ein Drittel deiner Einwohner wird an der Pest sterben und durch den Hunger in der Stadt zugrunde gehen. Ein anderes Drittel wird vor deinen Mauern durch das Schwert umkommen. Das letzte Drittel werde ich in alle Winde zerstreuen und ich werde hinter ihnen das Schwert zücken. So tobt sich mein Zorn aus und ich stille meinen Grimm an ihnen und verschaffe mir Genugtuung. Wenn ich meinen Zorn an ihnen auslasse, dann erkennen sie, dass ich, der Herr, mit leidenschaftlichem Eifer gesprochen habe.

Steht in der Bibel

Steht nicht in der Bibel

None

11.

Du sollst dich nicht vor anderen Göttern niederwerfen und dich nicht verpflichten, ihnen zu dienen. Denn ich, der Herr, dein Gott, bin ein eifersüchtiger Gott: Bei denen, die mir Feind sind, verfolge ich die Schuld der Väter an den Söhnen, an der dritten und vierten Generation.

Steht in der Bibel

Steht nicht in der Bibel

None

12.

Doch Jaël, die Frau Hebers, holte einen Zeltpflock, nahm einen Hammer in die Hand, ging leise zu

Sisera hin und schlug ihm den Zeltepflock durch die Schläfe, sodass er noch in den Boden drang.
So fand Sisera, der vor Erschöpfung eingeschlafen war, den Tod.

Steht in der Bibel

Steht nicht in der Bibel

None

...geschafft! Klicke hier, um dein Ergebnis zu sehen:



Time's up

Cancel

Quelle: <https://www.awq.de/bibelquiz/>